

Tipps & Tricks

PFPE - Schmierstoffe, eine besondere Chemie



Was macht PFPE-Schmierstoffe so wertvoll?

Höhere Effizienz, steigende Leistungen und reduzierter Wartungsaufwand, das sind Rahmenbedingungen, mit denen Sie, egal in welcher Branche Sie tätig sind, konfrontiert werden. Technische Elemente, wie beispielsweise Führungen und Lager sollten auch dann ihre Funktion erfüllen, wenn sie mit unterschiedlichen Materialpaarungen,

aggressiven Medien sowie extremen Temperaturen konfrontiert werden. PFPE-Schmierstoffe bieten Ihnen durch ihre aussergewöhnliche chemische Stabilität die Lösung für Ihre Anforderungen.



Was macht PFPE-Schmierstoffe so wertvoll?

PFPE (perfluoriertes Polyether) ist ein langkettiges Polymer aus Kohlenstoff-, Sauerstoff- und Fluoratomen. Die Molekularstruktur kann verzweigt, linear oder beides sein – je nach den gewünschten Merkmalen. Die Fluor- und Sauerstoffatome haben eine starke Bindung an die Kohlenstoffatome. PFPE ist äusserst reaktionsträge, da kein Element des Moleküls für Reaktionen zur Verfügung steht. Diese Reaktionsträgheit ermöglicht das ausserordentliche Leistungsvermögen von PFPE-Produkten bei hohen Temperaturen und prädestiniert sie für die Verwendung in Kontakt mit hochreaktiven Chemikalien, wie z. B. korrosiven Substanzen, Säuren und flüssigem Sauerstoff.



PFPE-Produkte decken einen grösseren Temperaturbereich ab.

Mehr Sicherheit durch

- Nicht brennbare Produkte
- Ungiftige Inhaltsstoffe
- Kein FOV (flüchtige organische Verbindungen)
- Kein Chlor
- Reaktionsträgheit und Silikonfreiheit
- Verträglichkeit mit vielen Elastomertypen
- Verträglichkeit mit zahlreichen Chemikalien

Lange Gebrauchsdauer

- bei Einfluss aggressiver Chemikalien
- bei hohen Temperaturen
- bei stark schwankenden Temperaturen
- durch geringe Verdampfungsverluste